KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Echternacherbrück
AGS-Schlüssel: 23205028

Stichtag: 31.03.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1045

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 31

Einwohner gesamt: 1076

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	518	49,569	527	50,431	1045	100
davon Ausländer	353	51,012	339	48,988	692	66,22
Einwohner nur mit Nebenwohnung	14	45,161	17	54,839	31	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**532**	**49,442**	**544**	**50,558**	**1076**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	36	3,445	32	3,062	68	6,507
10-19 Jahre	37	3,541	30	2,871	67	6,411
20-29 Jahre	69	6,603	73	6,986	142	13,589
30-39 Jahre	82	7,847	83	7,943	165	15,789
40-49 Jahre	73	6,986	71	6,794	144	13,78
50-59 Jahre	88	8,421	88	8,421	176	16,842
60-69 Jahre	81	7,751	81	7,751	162	15,502
70-79 Jahre	39	3,732	47	4,498	86	8,23
80-89 Jahre	12	1,148	17	1,627	29	2,775
90-99 Jahre	1	0,096	5	0,478	6	0,574
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**518**	**49,569**	**527**	**50,431**	**1045**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	14	1,34	8	0,766	22	2,105
3-5 Jahre	13	1,244	9	0,861	22	2,105
6-15 Jahre	31	2,967	36	3,445	67	6,411
16-17 Jahre	7	0,67	4	0,383	11	1,053
18-20 Jahre	10	0,957	8	0,766	18	1,722
gesamt	**75**	**7,177**	**65**	**6,22**	**140**	**13,397**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	7	0,67	4	0,383	11	1,053
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,191	3	0,287	5	0,478
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	0,478	3	0,287	8	0,766
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	6	0,574	2	0,191	8	0,766
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,191	2	0,191	4	0,383
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,191	2	0,191	4	0,383
gesamt	**24**	**2,297**	**16**	**1,531**	**40**	**3,828**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	23	2,201	29	2,775	52	4,976
römisch-katholisch	322	30,813	364	34,833	686	65,646
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	5	0,478	4	0,383	9	0,861
russisch-orthodox	5	0,478	2	0,191	7	0,67
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	9	0,861	13	1,244	22	2,105
ohne Angabe, gemeinschaftslos	144	13,78	111	10,622	255	24,402
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	2	0,191	0	0	2	0,191
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	2	0,191	3	0,287	5	0,478
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	6	0,574	1	0,096	7	0,67
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**518**	**49,569**	**527**	**50,431**	**1045**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	243	23,254	221	21,148	464	44,402
verheiratet	192	18,373	179	17,129	371	35,502
verwitwert	11	1,053	47	4,498	58	5,55
geschieden	59	5,646	76	7,273	135	12,919
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	13	1,244	4	0,383	17	1,627
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**518**	**49,569**	**527**	**50,431**	**1045**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.